

## Selbsthilfegruppe APK. Erwachsene Kinder

### Tipps und Regeln für die Gesprächsführung bei den Treffen:

1. Erzähle von Dir selbst, möglichst in der ersten Person. Vermeide „man.“.
2. Gib anderen keine ungefragten Ratschläge. Werte andere Beiträge nicht. Erzähltes darf unkommentiert im Raum stehen bleiben, denn Gefühle und Handlungen der erzählenden Person sollen (von den anderen) unbewertet bleiben.
3. Jeder darf Erfahrungen teilen, niemand muss. Allein durch Zuhören ergeben sich oft neue Perspektiven, Anregungen und Handlungsmöglichkeiten für das eigene Leben.
4. Ein respektvoller und aufmerksamer Umgang miteinander heißt für uns auch, dass wir uns Zeit nehmen, um zuzuhören und die erzählende Person nicht zu unterbrechen. Es ist wichtig, dass wir warten, bis die erzählende Person wirklich zu Ende geredet hat, bevor wir mit unserem eigenen Gesprächsbedarf fortfahren.
5. Umgekehrt bedeutet es auch, dass erzählende Personen darauf achten sollten, nicht allzu lange zu reden und nicht zu viele Punkte auf einmal anzusprechen, da sonst für andere weniger Zeit zur Verfügung steht.

### Weitere Infos zur Gruppe:

6. Wir sind eine offene Gruppe, d.h. es gibt keinen Teilnahmezwang. Dennoch wünschen wir uns ein gewisses Maß an Verbindlichkeit. Von neuen interessierten Personen wünschen wir uns, dass sie nach dreimaliger Teilnahme entscheiden, ob sie regelmäßig zur Gruppe zu kommen können.
7. Da wir keine externe psychotherapeutisch geschulte Gesprächsleitung haben, können wir keine Krisenintervention leisten. Selbsthilfe bedeutet hier, dass wir uns als Gruppe von Betroffenen für Betroffene verstehen, mit Raum für den Austausch.
8. Wenn du eine Beratung für dich selbst oder im Hinblick auf den psychisch erkrankten Elternteil brauchst, kannst du dich an entsprechende Stellen wenden. Auf der Seite der APK (<https://www.apk-berlin.de/>) findest Du weitere Informationen und Ansprechpartner.

## Leitvereinbarung zu Datenschutz und Vertraulichkeit

### Selbsthilfegruppe Erwachsene Kinder psychisch erkrankter Eltern in Berlin

Grundsätzlich sichern wir uns gegenseitige Vertraulichkeit und Verschwiegenheit zu: so werden Inhalte zu gesundheitlichen und persönlichen Daten außerhalb der Gruppe nicht weitergegeben bzw. nicht in Zusammenhang mit bestimmten Personen genannt.

Aufgrund der neuen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) möchten wir hier nochmals in kurzer, schriftlicher Form unsere Arbeitsweise und unser Ziel der Gruppe darstellen.

Wir sind eine Selbsthilfegruppe zum Thema Erwachsene Kinder psychisch erkrankter Eltern. Unsere **Kerntätigkeit** besteht im Informations- und Erfahrungsaustausch unter Betroffenen (Angehörigen) zu unserem Thema. Es geht um die gegenseitige Unterstützung bei der Bewältigung unseres Alltages. Dazu führen wir monatliche Treffen und je nach Bedarf zusätzliche Veranstaltungen durch.

Es gehört jedoch **nicht** zu unseren Kerntätigkeiten, Daten unserer Teilnehmenden zu sammeln. Wir beachten den Grundsatz der **Datenminimierung** – d.h. wir nehmen nur solche Daten auf, die wir für unsere oben genannte Kerntätigkeit benötigen. Dabei handelt es sich ausschließlich um die Emailadressen, die nicht zusammen mit dem Namen gespeichert wird. Daten, die wir nicht mehr benötigen, löschen wir umgehend. Jedes Mitglied hat die Möglichkeit, mit einer Email oder im persönlichen Kontakt bei einem Treffen die Löschung der Daten aus der Verteilerliste zu erwirken.

Um jedoch in Kontakt bleiben zu können und uns über Veranstaltungen oder gegebenenfalls ausfallende Gruppentermine informieren zu können, haben vier von uns bekannte und bei Bedarf benennbare **Gruppenverantwortliche** Zugang zu der Kontaktliste mit Emailadressen, die als Dokument bei Google Docs in Verbindung mit dem Emailkonto "shg.erwachsenekinder@gmail.com" hinterlegt ist. Diese Gruppenverantwortlichen verwenden die anvertrauten Daten nur für unsere Gruppenszwecke und geben sie nicht an Dritte weiter. **E-Mails** werden nur als Blindkopie versandt. Emailadressen werden auch unter den Mitgliedern nur auf gesonderten Wunsch hin weitergegeben, keinesfalls auf Anfrage herausgegeben.

Es wird insbesondere von den Gruppenverantwortlichen darauf geachtet, dass unter keinen Umständen **einzelne Teilnehmende** durch Äußerungen oder Schriftverkehr in **Zusammenhang mit unserem Thema** gestellt werden. Als zusätzliche Sicherheitsmaßnahme werden die Emails deshalb auch **ohne Angabe des Gruppennamens**, sondern unter dem Decknamen shg.erwachsenekinder versandt. Wir verzichten aus Datenschutzgründen auf Fotos, Videomitschnitte etc. während unserer Gruppenstunde.

Ausschließlich bei zusätzlichen Veranstaltungen (wie etwa Buchvorstellungen) werden unter Voraussetzung der Zustimmung aller Anwesenden anonyme Fotos (keine Gesichtsaufnahmen) zur Dokumentation erstellt.

Unsere Gruppenmitglieder informieren wir, dass weitere Kontaktwege (wie z.B. WhatsApp-Gruppen oder andere Emailverteiler etc.) rein privat erfolgen und nicht im Zusammenhang mit der Gruppentätigkeit stehen. So lassen sich rein private Kontakte von den Gruppenaktivitäten sauber trennen.

Wir verpflichten uns um die oben beschriebene Vorgehensweise umzusetzen.

## Erläuterungen zur Datenerhebung nach Art. 13 Abs. 1, DS – GVO

1. Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Datenspeicherung personenbezogener Daten von Mitgliedern der Selbsthilfegruppe: Erwachsene Kinder psychisch erkrankter Eltern
2. Zwecke der Verarbeitung
  - *Versand von Einladungen zu Selbsthilfethemen*
  - *Terminabsprachen*
3. Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer Daten:
  - Wenn Sie uns die Einwilligung erteilen, werden Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6, Abs. 1a DS-GVO verarbeitet.
4. Dauer der Speicherung Ihrer Daten:
  - So lange Sie diese Einwilligung nicht widerrufen, bleiben die von Ihnen angegebenen Daten als Dokument bei Google Docs für die Gruppenverantwortlichen gespeichert.
  - Wenn Sie die Mitgliedschaft in der Selbsthilfegruppe beenden, werden Ihre Daten gelöscht.
- 5 Ihre Rechte:
  - Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch die Gruppenverantwortlichen eingewilligt haben, können Sie diese Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen ganz oder nur in Teilen widerrufen. Der Widerruf der Einwilligung gilt nicht rückwirkend.
  - Sie haben das Recht Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten.
  - Bei unrichtiger Verarbeitung personenbezogener Daten steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu.